

# Mittelstandstag Rheinland-Pfalz



***Eintritt frei***

- Krisenmanagement
- Unternehmensfinanzierung
- Internationalisierung

28. Mai 2009

ZDF-Konferenzzentrum  
ZDF-Straße 1  
55127 Mainz

# Grußwort



## Perspektiven für den Mittelstand

Auch die mittelständischen Unternehmen spüren die Folgen der kritischen Wirtschaftslage – je nach Branche in unterschiedlichem Maße.

Die mittelständischen Betriebe zeigen sich allerdings in dieser schwierigen Lage robust und gut gerüstet für einen harten Wettbewerb.

Dies ergibt sich nicht nur aus dem Bild von Umfragen, sondern auch aus unseren Gesprächen mit vielen rheinland-pfälzischen Unternehmerinnen und Unternehmern: Sie sehen die Probleme, die sich aus der aktuellen Lage ergeben, sind aber nicht willens, sich davon unter-

kriegen zu lassen. Dabei möchten wir sie unterstützen.

Zu den Problemen, die mittelständische Betriebe intensiv beschäftigen, gehört die Versorgung der Unternehmen mit den erforderlichen Krediten, häufig werden erhöhte Anforderungen der Banken an die Sicherung der Kredite und deren höhere Kosten vermerkt.

Grundsätzlich gilt: Für den Mittelstand stehen derzeit ausreichende Finanzmittel bereit. Immer wichtiger werden jedoch die enge Zusammenarbeit und der enge Informationsaustausch zwischen Unternehmern und Banken, um die Unternehmensfinanzierung erfolgreich zu gestalten. Unternehmensfinanzierung heißt dabei nicht nur Darlehen, sondern umfasst auch verschiedene Finanzierungsinstrumente, die dazu beitragen, die Eigenkapitalbasis eines Unternehmens zu stärken. Ausreichendes Eigenkapital zeigt sich gerade in kritischen Zeiten als die beste Grundlage, ein Unternehmen langfristig wettbewerbsfähig zu machen. Von daher ist die Kenntnis dieser Instrumente und des richtigen Umgangs damit unbedingt von Vorteil.

Finanzierungsfragen stehen deshalb auch dieses Jahr wieder im Zentrum des Mittelstandstages. Er bietet Ihnen ein gutes und breites Forum, sich über die Bankangebote für Ihr Unternehmen zu informieren, sich gegenseitig noch besser kennen zu lernen und das Gespräch mit den Banken auf Augenhöhe zu suchen.

Der Mittelstand insgesamt kann dabei selbstbewusst auftreten, mittelständische Betriebe sind eine sichere Basis unserer Volkswirtschaft.

Für diejenigen Fälle, in denen Unternehmen aufgrund der schwierigen Lage mit Liquiditätsproblemen zu kämpfen haben, hat die Landesregierung bereits Ende letzten Jahres ein Sonderprogramm aufgelegt. Es umfasst insbesondere die Aufstockung des Bürgschaftsrahmens der Landesregierung um 400 auf 800 Millionen im Jahr 2009, die Auflage eines Sonderbürgschafts- und Darlehensprogramms der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH, das über diesen erweiterten Bürgschaftsrahmen abgedeckt wird. Ziel ist es, Unternehmen, die unverschuldet in Liquiditätsprobleme geraten sind, zu unterstützen und Arbeitsplätze von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu sichern.

Dieses Sonderprogramm des Landes wird auf dem Mittelstandstag in seinen Einzelheiten erläutert.

Auch bei der Umsetzung des Konjunkturprogramms auf Landesebene werden wir die Belange des Mittelstandes im Blick behalten und wollen zum Beispiel durch eine auf breite Gewerkevielfalt gerichtete Projektauswahl dazu beitragen, einen Impuls zur positiven Entwicklung der Konjunktur zu geben.

Mit seinem umfangreichen Informationsangebot zu Fragen der Finanzierung und Unternehmensentwicklung soll der Mittelstandstag Sie dabei unterstützen, Ihr Unternehmen auch in kritischen Zeiten aktiv zu steuern. Wir freuen uns darauf, Sie am 28. Mai im Konferenzzentrum des ZDF begrüßen zu können!

Mit freundlichen Grüßen

Kurt Beck  
Ministerpräsident  
Rheinland-Pfalz

Hendrik Hering  
Minister für Wirtschaft, Verkehr,  
Landwirtschaft und Weinbau  
Rheinland-Pfalz

# Die Veranstaltung auf einen Blick

9:30 Uhr Registrierung und Begrüßungskaffee

10:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnungsplenum** „Innovativer Mittelstand in Rheinland-Pfalz“

11:00 Uhr Kaffeepause im Mittelstandscafé

11:30 Uhr **1. Etappe / 6 Foren parallel**

## Forum 1

durch  
Investitions- und Strukturbank  
Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH

**Das Mitarbeiterbeteiligungsmodell  
der Landesregierung**

## Forum 2

durch  
Klein & Coll.

**Unternehmensverkauf und -kauf  
auch in einem wirtschaftlich schwierigen  
Umfeld erfolgreich gestalten**

## Forum 3

durch  
Rheinland-Pfalz Bank

**Rohstoffe:  
Aktuelle Entwicklung und Ausblick**

## Forum 4

durch  
Deutsche Bank AG

**Risikomanagement:  
Bauch oder Methode?**

## Forum 5

durch  
Commerzbank AG

**Chancen im Umlaufvermögen  
nutzen – Optimierung des Working-  
Capital-Managements**

## Forum 6

durch  
PricewaterhouseCoopers AG WPG

**Mehr Liquidität – mehr  
Möglichkeiten  
Neue Chancen für Unternehmen**

12:30 Uhr Mittagessen

13:45 Uhr **2. Etappe / 6 Foren parallel**

## Forum 7

durch  
Wirtschaftsministerium /  
Investitions- und Strukturbank  
Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH

**Unternehmensnachfolge sichern:  
Von der Erbschaftsteuer bis zum  
Förderprogramm**

## Forum 8

durch  
Deutsche Post AG

**So tickt das menschliche Gehirn  
bei Brief-Werbung. Einfache und  
schnelle Umsetzung von effektiver  
Kundenansprache im persönlichen  
Dialog per Post zur Steigerung von  
Responsequoten.**

*Live-Check Ihrer Werbemittel über die Blick-  
verlaufs-Kamera der Deutschen Post AG*

## Forum 9

durch  
Ministerium für Wirtschaft,  
Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

**Grenzen überschreiten – Strategien  
und Unterstützung für den unter-  
nehmerischen Erfolg in Europa**

## Forum 10

durch  
Research In Motion Deutschland  
GmbH

**Effizienzsteigerung in mittel-  
ständischen Unternehmen mit  
BlackBerry® Smartphones**

## Forum 11

durch  
HypoVereinsbank

**SEPA: Die neue europäische  
Zahlungsverkehrs-Welt –  
Erfahrungen, Status, Chancen und  
Empfehlungen für Ihr Unternehmen**

## Forum 12

durch  
Sparkassenverband Rheinland-Pfalz

**Ausfinanzierung von Pensions-  
verpflichtungen bei Unternehmen –  
Neue Rahmenbedingungen und  
Chancen nach dem BilMoG**

14:45 Uhr Kaffeepause im Mittelstandscafé

# Die Veranstaltung auf einen Blick (Fortsetzung)

15:00 Uhr 3. Etappe / 4 Foren parallel

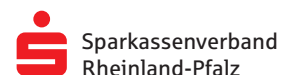
<p><b>Forum 13</b> durch Wirtschaftsministerium / Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH</p> <p><b>Wirksame Krisenhilfe für den Mittelstand – Sonderprogramm des Landes Rheinland-Pfalz zur Bewältigung der Finanzkrise</b></p>	<p><b>Forum 14</b> durch Rheinland-Pfalz Bank</p> <p><b>Risikoabsicherung im internationalen Geschäft – Renaissance des Akkreditivgeschäfts – Neue erweiterte Einsatzmöglichkeiten für Hermesdeckungen</b></p>
<p><b>Forum 15</b> durch Coface Deutschland AG</p> <p><b>Auswirkungen der Wirtschafts- und Finanzkrise auf den deutschen Mittelstand</b></p>	<p><b>Forum 16</b> durch mitcaps GmbH</p> <p><b>Sind Ihre IT-Kosten zu hoch? Zehn Tricks für den Mittelstand die IT-Kosten nachhaltig zu senken</b></p>

16:00 Uhr Get-together

## Veranstalter



## Mitveranstalter



# Das Eröffnungsplenum / Die Foren

## 10:00 Uhr Eröffnungsplenum



Hering



Beck



Schächter

### Innovativer Mittelstand in Rheinland-Pfalz

#### Begrüßung

**Hendrik Hering** • Wirtschaftsminister des Landes Rheinland-Pfalz

#### Impulsreferat

**Kurt Beck** • Ministerpräsident des Landes Rheinland-Pfalz

#### Keynote

**Finanzkrise und mediale Verantwortung**

**Prof. Markus Schächter** • Intendant • ZDF

## 11:30 Uhr 1. Etappe (6 Foren parallel)

### Forum 1

durch Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH



Wagner

**Das Mitarbeiterbeteiligungsmodell der Landesregierung**

**Roland Wagner** • Bereichsleiter • Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH

### Forum 2

durch Klein & Coll.



Keller

**Unternehmensverkauf und -kauf auch in einem wirtschaftlich schwierigen Umfeld erfolgreich gestalten**

**Michael Keller** • Teilhaber • Klein & Coll.

# Die Foren

11:30 Uhr 1. Etappe (Fortsetzung)

## Forum 3

durch Rheinland-Pfalz Bank



Schallenberg

**Rohstoffe: Aktuelle Entwicklung und Ausblick**

Dr. Frank Schallenberg • Head of Commodity Research • Landesbank Baden-Württemberg

## Forum 4

durch Deutsche Bank AG



Lassak



Seiler



Köhncke

**Risikomanagement: Bauch oder Methode?**

Dr. Günter Lassak • Leiter Risk Management Services • Deutsche Bank AG

Frank Seiler • Leiter Risk Management Services Mitte • Deutsche Bank AG

Bernd Köhncke • Leiter Region Mainz, Firmenkunden Deutschland • Deutsche Bank AG

## Forum 5

durch Commerzbank AG



Weymayr

**Chancen im Umlaufvermögen nutzen – Optimierung des Working-Capital-Managements**

Edith Weymayr • Direktorin, Leiterin Financial Engineering Center Süd • Commerzbank AG

## Forum 6

durch PricewaterhouseCoopers AG WPG



Adendorff



Cohnen

**Mehr Liquidität – mehr Möglichkeiten  
Neue Chancen für Unternehmen**

Clive Adendorff • Senior Manager Strategy & Operations • PricewaterhouseCoopers AG WPG

Holger Cohnen • Senior Manager Strategy & Operations • PricewaterhouseCoopers AG WPG

# Die Foren

13:45 Uhr **2. Etappe** (6 Foren parallel)

## Forum 7

durch Wirtschaftsministerium/Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH



Krein



Hertel

**Dr. Rainer Krein** • Mitglied des Präsidiums • Steuerberaterkammer des Landes Rheinland-Pfalz  
**Monika Hertel** • Abteilungsleiterin • Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH

**Unternehmensnachfolge sichern:  
Von der Erbschaftsteuer bis zum  
Förderprogramm**

## Forum 8

durch Deutsche Post AG



Kurz

**Hans-Curt Kurz** • Vertriebsleiter Frankfurt • Deutsche Post AG

**So tickt das menschliche Gehirn  
bei Brief-Werbung. Einfache  
und schnelle Umsetzung von  
effektiver Kundenansprache im  
persönlichen Dialog per Post zur  
Steigerung von Responsequoten.**

**Live-Check Ihrer Werbemittel  
über die Blickverlaufs-Kamera der  
Deutschen Post AG**

## Forum 9

durch Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau



Fröhlich



Brüggebors



Mildeberger



Lippok



Seethaler



Gerber

**Christina Fröhlich** • Referat Außenwirtschaft, Messen • Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

**Silke Brüggebors** • Geschäftsführerin • EIC Trier GmbH

**Kai-Uwe Mildeberger** • Ochs GmbH

**Damian Lippok** • Leiter Innovationsmanagement • Pro Acqua GmbH & Co. KG

**Dr. Toni Seethaler** • Innovation & Public Funding • Freudenberg New Technologies KG

Moderation

**Dr. Jürgen Gerber** • Geschäftsbereich Innovations-Marketing • IMG Innovations-Management GmbH

**Grenzen überschreiten –  
Strategien und Unterstützung  
für den unternehmerischen  
Erfolg in Europa**

# Die Foren

13:45 Uhr **2. Etappe (Fortsetzung)**

## Forum 10

durch Research In Motion Deutschland GmbH



Rempeters



Brunner

Effizienzsteigerung in mittelständischen Unternehmen mit BlackBerry® Smartphones

Sage SalesLogix – mobiles CRM auf Höchstniveau

Georg Rempeters • Account Manager T-Mobile Business Unit • Research In Motion Deutschland GmbH

Gerhard Brunner • Key Account Manager Sage CRM • Sage Software GmbH

## Forum 11

durch HypoVereinsbank



Koch

SEPA: Die neue europäische Zahlungsverkehrs-Welt

– Erfahrungen, Status, Chancen und Empfehlungen für Ihr Unternehmen

Karin Koch • Leitung CashManagement & eBanking, Südwest Firmenkunden • HypoVereinsbank

## Forum 12

durch Sparkassenverband Rheinland-Pfalz



Langohr-Plato



Welling

Ausfinanzierung von Pensionsverpflichtungen bei Unternehmen – Neue Rahmenbedingungen und Chancen nach dem BilMoG

Dr. Uwe Langohr-Plato • Geschäftsführer • Sparkassen PensionsManagement GmbH

Thomas Welling • Mitglied des Vorstandes • Sparkasse Koblenz

Medienpartner

Allgemeine Zeitung

Mediensponsor

Unternehmer  
Edition

Kooperationspartner



Mobilitätspartner

DB BAHN

## Die Foren

15:00 Uhr **3. Etappe (4 Foren parallel)**

### Forum 13

durch Wirtschaftsministerium/Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH



Weingarten



Schneider



Dexheimer

**Wirksame Krisenhilfe für den Mittelstand – Sonderprogramm des Landes Rheinland-Pfalz zur Bewältigung der Finanzkrise**

**Dr. Joe Weingarten** • Leiter Koordinierungsstelle Unternehmenshilfe und Beschäftigungssicherung • Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

**Hans-Georg Schneider** • Abteilungsleiter • Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

**Ulrich Dexheimer** • Geschäftsführer • Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH

### Forum 14

durch Rheinland-Pfalz Bank



Ludwig



Lambrich



Gehring

**Risikoabsicherung im internationalen Geschäft – Renaissance des Akkreditivgeschäfts – Neue erweiterte Einsatzmöglichkeiten für Hermesdeckungen**

**Gerda Ludwig** • Direktorin Trade & Export Finance • Landesbank Baden-Württemberg

**Bertold Lambrich** • Prokurist, Fachberater Trade & Export Finance • Landesbank Baden-Württemberg

**Andreas Gehring** • Direktionsbevollmächtigter, Department Product Management / Marketing Euler Hermes Kreditversicherungs-AG, Exportkreditgarantien des Bundes

### Forum 15

durch Coface Deutschland AG



Dahlheimer

**Auswirkungen der Wirtschafts- und Finanzkrise auf den deutschen Mittelstand**

**Dirk Dahlheimer** • Leiter der Zweigniederlassung Frankfurt • Coface Deutschland AG

### Forum 16

durch mitcaps GmbH



Röttgers

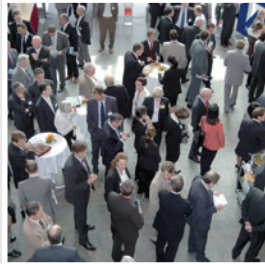
**Sind Ihre IT-Kosten zu hoch? Zehn Tricks für den Mittelstand die IT-Kosten nachhaltig zu senken**

**Wilfried Röttgers** • Geschäftsführer • mitcaps GmbH

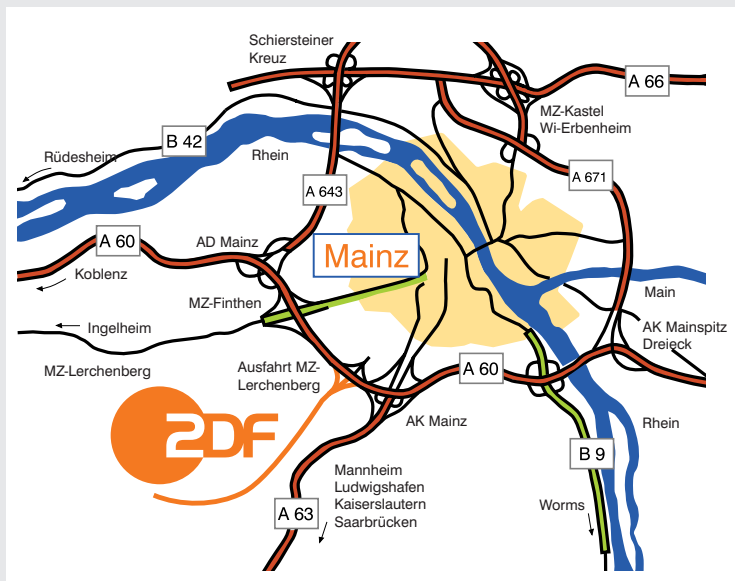
16:00 Uhr **Get-together**

# Besuchereinformationen

## Mittelstandstag 2008



## Anreise



### Veranstaltungsort

ZDF-Konferenzzentrum  
ZDF-Straße 1  
55127 Mainz

### Anfahrt mit dem PKW

Das ZDF liegt fast direkt an der A60 Bingen-Mainz-Rüsselsheim, Ausfahrt Lerchenberg. Von der Autobahn kommend fahren Sie Richtung Stadecken-Sprendlingen (ausgeschildert) und nehmen die erste Ausfahrt zum ZDF (ZDF-Straße). Auf dem Hügel angekommen fahren Sie nach rechts zur Einfahrt.

### Mit Bahn und Bus

Falls Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln reisen, bringen Sie die Buslinien 54 (Haltestelle Hindemithstraße am ZDF-Südeingang) sowie 68, 71 und 650 (Haltestelle ZDF am Haupteingang) der Mainzer Verkehrsgesellschaft auf den Lerchenberg.

# Engagierte Unternehmen und Verbände A-Z



## Atradius Kreditversicherung

Theodor-Heuss-Allee 108  
60486 Frankfurt am Main  
www.atradius.de  
Aloys Lunkenheimer  
Direktor, Leiter des Regional Center Süd  
Telefon: 0 69 / 719 141 - 10  
Telefax: 0 69 / 719 141 - 99  
alloys.lunkenheimer@atradius.com



## Coface Deutschland AG

Ludwig-Erhard-Straße 30-34  
65760 Eschborn  
www.coface.de  
Dirk Dahlheimer, Leiter der  
Zweigniederlassung Frankfurt/M.  
Telefon: 0 61 96 / 95 408 - 0  
Telefax: 0 61 96 / 95 408 - 99  
dirk.dahlheimer@coface.de



## Commerzbank AG

Große Bleiche 35-39, 55116 Mainz  
www.commerzbank.de  
Peter Radermacher  
Sprecher der Geschäftsleitung  
Telefon: 0 61 31 / 202 - 410  
Telefax: 0 61 31 / 202 - 499  
peter.radermacher@commerzbank.com



## Deutsche Bank AG

Ludwigsstraße 8-10, 55116 Mainz  
www.db.com  
Bernd Köhncke  
Leiter Region Mainz  
Firmenkunden Deutschland  
Telefon: 0 61 31 / 203 - 333  
Telefax: 0 61 31 / 203 - 263  
bernd.koehncke@db.com



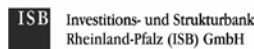
## Deutsche Post AG

Direkt Marketing Center Frankfurt  
Ludwig-Erhard-Anlage 2-8  
60325 Frankfurt am Main  
www.deutschepost.de/dmc-frankfurt  
Telefon: 0 69 / 73 99 05 - 0  
Telefax: 0 69 / 73 99 05 - 30  
dmcenter.f@deutschepost.de



## HypoVereinsbank

Kronprinzstraße 20, 70173 Stuttgart  
www.hvb.de  
Astrid Symank  
PR & Marketing Geschäftsbereich  
Südwest  
Telefon: 07 11 / 20 51 - 13 38  
Telefax: 07 11 / 20 51 - 18 77  
astrid.symank@unicreditgroup.de



Wirtschaftsförderung

## Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH

Holzhofstraße 4, 55116 Mainz  
Hans-Joachim Metternich  
Sprecher der Geschäftsführung  
Telefon: 0 61 31 / 985 - 150  
Telefax: 0 61 31 / 985 - 198  
hansj.metternich@isb.rlp.de



TRUSTED ADVISORS FOR M&A

## Klein & Coll.

Im Leuschnerpark 3, 64347 Griesheim  
www.kleincoll.de  
Dipl. Kffr. Nina Kretschmer  
Assistentin des Teilhabers  
Telefon: 06 155 / 87 46 - 34  
Telefax: 06 155 / 87 46 - 66  
kretschmer@kleincoll.de



## mitcaps GmbH - Telekommunikations- lösungen für den Mittelstand

Mombacher Straße 40, 55122 Mainz  
www.mitcaps.de  
Wilfried Röttgers, Geschäftsführer  
Telefon: 0 61 31 / 950 19 - 10  
Telefax: 0 61 31 / 950 19 - 30  
w.roettgers@mitcaps.de



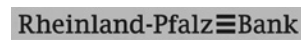
## PricewaterhouseCoopers AG WPG

Hindenburgstraße 32  
55118 Mainz  
www.pwc.de  
Dr. Ralf Worster  
Partner  
Telefon: 0 61 31 / 63 03 - 10  
Telefax: 0 61 31 / 63 03 - 44  
ralf.worster@de.pwc.com



## Research In Motion Deutschland GmbH

Frankfurter Straße 63-69, 65760 Eschborn  
www.blackberry.com  
Monica Bader-Deutschmann  
Manager Marketing Programmes  
Germany, Austria & Switzerland  
Telefon: 0 61 96 / 99 83 - 300  
Telefax: 0 61 96 / 99 83 - 222  
mbader@rim.com



Ein Unternehmen der LBBW-Gruppe

## Rheinland-Pfalz Bank

Große Bleiche 54-56  
55098 Mainz  
www.rlp-bank.de  
Telefon: 0 61 31 / 64 - 0  
Telefax: 0 61 31 / 64 - 357 01  
kontakt@RLP-Bank.de



## Sparkassenverband Rheinland-Pfalz

### Sparkassenverband Rheinland-Pfalz

Im Wald 1, 55257 Budenheim  
www.sv-rlp.de  
Marco Froning  
Sparkassengeschäfte und Vertrieb  
Telefon: 0 61 31 / 145 - 323  
Telefax: 0 61 31 / 145 - 73 23  
marco.froning@sv-rlp.de

### Veranstalter



## Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR  
WIRTSCHAFT, VERKEHR,  
LANDWIRTSCHAFT UND  
WEINBAU

### Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz

Stiftsstraße 9, 55116 Mainz  
www.mwvwlw.rlp.de  
Mechthild Kern, Referentin für  
Mittelstand, Handel, Freie Berufe  
Telefon: 0 61 31 / 16 - 25 25  
Telefax: 0 61 31 / 16 - 17 25 25  
mechthild.kern@mwvwlw.rlp.de



## ConVent GmbH

Senckenberganlage 10-12  
60325 Frankfurt am Main  
www.convent.de  
Anne Hofmann, Besucherbetreuung  
Telefon: 0 69 / 79 40 95 - 65  
Telefax: 0 69 / 79 40 95 - 44  
info@convent.de

# Anmeldung

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung erfolgt auf Einladung des Landes Rheinland-Pfalz und ist **kostenfrei**.

*Bitte melden Sie sich vorab per Fax oder online über [www.conventshop.de](http://www.conventshop.de) an.*

Einige der Veranstaltungsräume sind u.U. nur eingeschränkt für Rollstuhlfahrer zugänglich. Bitte informieren Sie uns, damit wir ggf. zusätzliche Vorkehrungen treffen können.

ConVent behält sich kurzfristige Programmänderungen vor (Gerichtsstand Frankfurt am Main). Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der ConVent Gesellschaft für Kongresse und Veranstaltungsmanagement mbH, veröffentlicht unter [www.convent.de](http://www.convent.de). Auf Wunsch übersenden wir Ihnen die AGB gern kostenfrei.

#### Mobilitätspartner



Die Deutsche Bahn AG bietet den Teilnehmern des Mittelstandstags Rheinland-Pfalz Sonderkonditionen für die An- und Abreise mit der Bahn. Weitere Informationen erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung.

#### Weitere Informationen



ConVent Kongresse GmbH  
Senckenberganlage 10-12  
60325 Frankfurt am Main  
[www.convent.de](http://www.convent.de)  
Anne Hofmann  
Besucherbetreuung  
Telefon 0 69 / 79 40 95 - 65  
Telefax 0 69 / 79 40 95 - 44  
[info@convent.de](mailto:info@convent.de)

**per Fax: 0 69 / 79 40 95 - 44**

per Post: ConVent GmbH • Senckenberganlage 10-12 • 60325 Frankfurt/Main

online: [www.conventshop.de](http://www.conventshop.de)

**Ich melde mich zum Mittelstandstag Rheinland-Pfalz am 28. Mai 2009 in Mainz an:**

Unternehmen \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Position \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Telefax \_\_\_\_\_

E-Mail (für Anmeldebestätigung) \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

BITTE FÜLLEN SIE DIE ANMELDUNG VOLLSTÄNDIG AUS!  
(Adresskorrekturen bitte an: [info@convent.de](mailto:info@convent.de))

Ich bin **nicht** damit einverstanden, dass Sie mich zukünftig per E-Mail über Ihre Veranstaltungen informieren.

Die im Programm genannten Teilnahmebedingungen werden anerkannt.

Unterschrift \_\_\_\_\_

Firmenstempel \_\_\_\_\_

**Bitte teilen Sie uns unverbindlich mit, welche Foren Sie besuchen möchten**

#### 1. Etappe:

- Forum 1
- Forum 2
- Forum 3
- Forum 4
- Forum 5
- Forum 6

#### 2. Etappe:

- Forum 7
- Forum 8
- Forum 9
- Forum 10
- Forum 11
- Forum 12

#### 3. Etappe:

- Forum 13
- Forum 14
- Forum 15
- Forum 16

Mit diesen **freiwilligen Angaben** zu Ihrem Unternehmen helfen Sie uns, unsere Produkte zu verbessern.

#### Umsatz:

- unter 2 Millionen Euro Jahresumsatz
- mehr als 2 Millionen Euro Jahresumsatz
- mehr als 10 Millionen Euro Jahresumsatz
- mehr als 25 Millionen Euro Jahresumsatz
- mehr als 50 Millionen Euro Jahresumsatz

#### Mitarbeiter:

- unter 10 Mitarbeiter
- mehr als 10 Mitarbeiter
- mehr als 50 Mitarbeiter
- mehr als 100 Mitarbeiter
- mehr als 250 Mitarbeiter
- mehr als 500 Mitarbeiter

Branche: \_\_\_\_\_